

Quick Check Sachkostenmanagement

Sicherung einer wirtschaftlichen Energieversorgung
in der Region – Effizienz und Exzellenz durch ein
systematisches Sachkostenmanagement

Rosenheim, 22. März 2011

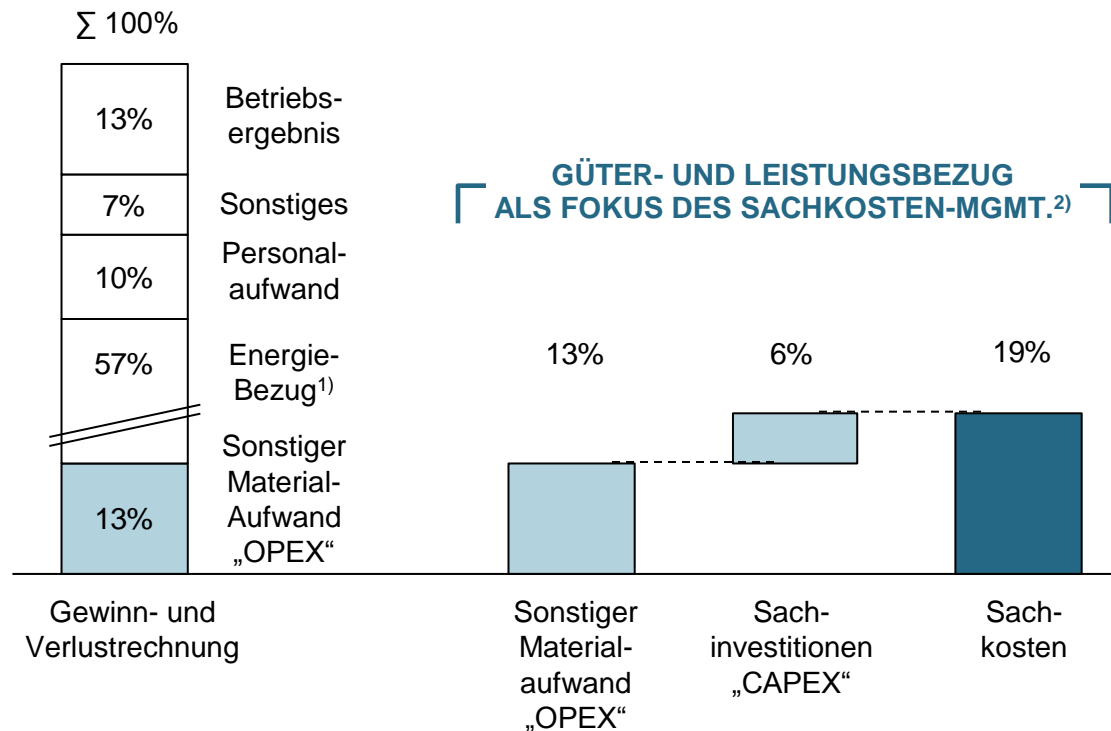
Die aktuellen unternehmerischen Herausforderungen verlangen Stadtwerken beständige Effizienz- und Exzellenzmaßnahmen ab

Aktuelle unternehmerische Herausforderungen für Stadtwerke



Ein bedeutsames Handlungsfeld ist der externe Güter- und Leistungsbezug - Optimierung durch Sachkostenmanagement

Güter- und Leistungsbezug eines repräsentativen Stadtwerkes [% vom Umsatz]



ANMERKUNGEN

- Sachkosten als größter Kostenblock nach dem Energiebezug
- Sachkosten als Ausgaben für Leistungen von Dritten und für Sachinvestitionen
- Sachkostenmanagement als wesentlicher Beitrag für Exzellenz- und Effizienzverbesserungen
- Sachkostenmanagement mit doppelter Zielsetzung: Qualitätsverbesserung und Kostensenkung
- Typische Handlungsfelder: Netzinfrastruktur-Investitionen und -Instandhaltung, Kraftwerks-Investitionen und -Instandhaltung, IT-, Telekommunikations-, Fuhrpark- und Facility Management-Leistungen

1) Inkl. Sonstige betriebliche Erträge und Energiesteuern 2) Ohne Energiebezug

Ein ganzheitliches Sachkostenmanagement zielt auf die Verbesserung von Effizienz *und* Exzellenz ab

Sachkostenmanagement - Ziele und Ansatzpunkte

EXZELLENZVERBESSERUNG

- Weiterentwicklung Investitions- und Instandhaltungsstrategien
- Optimierung Leistungskataloge und Pflichtenhefte
- Verbesserung Markttransparenz
- Verbesserung Ausschreibungs- und Vergabeprozesse
- Optimierung Lieferanten- und Vertragsmanagement
- Erhöhung Service Level-Transparenz und Realisierung Service Level-Soll
- Optimierung interne Leistungsbeziehungen
- Stärkung internes Qualitätsbewußtsein



EFFIZIENZVERBESSERUNG

- Verzicht auf nicht-betriebsnotwendige Leistungen und Service Level
- Intelligente Leistungsbündelung und -substitution
- Rückgriff auf Standardleistungen
- Preisorientierte Ausschreibungs- und Vergabeprozesse
- Flexible Abrechnungsmodelle
- Ermittlung Minderleistungen und Durchsetzung von Minderungsansprüchen
- Stärkung internes Kostenbewußtsein

Ein ganzheitliches Sachkostenmanagement verlangt ein systematisches Vorgehen von der Analyse bis zum Verhandlungsabschluß

Sachkostenmanagement-Programm – typische Projektschritte



Die beteiligten Berater verfügen über eine langjährige Projekterfahrung in der Versorgungswirtschaft ...

Ausgewählte Referenzen Sachkostenmanagement (I)

KUNDE	PROJEKTANSATZ	PROJEKTERGEBNIS
REGIONALER ENERGIEVERSORGER (RHEIN-MAIN-GEBIET)	<ul style="list-style-type: none">• Sachkostenmanagement-Programm für die Beschaffung von IT-, Personal- und Materialwirtschaftsleistungen• Optimierung von Leistungsbeziehungen zu einer Shared Service-Gesellschaft	<ul style="list-style-type: none">• Projektbegleitung bis zum Verhandlungsabschluß mit Lieferanten• Neudefinition Service Level• Schrittweise zu realisierende Kostensenkung von rund 25%
REGIONALER ENERGIEVERSORGER (SÜDWEST-DEUTSCHLAND)	<ul style="list-style-type: none">• Sachkostenmanagement-Programm für die Beschaffung von Telekommunikations- und Fernwirkleistungen	<ul style="list-style-type: none">• Projektbegleitung bis zum Verhandlungsabschluß mit Lieferanten• Neudefinition Service Level• Kostensenkung von rund 30%
REGIONALER GASVERSORGER (SÜDWEST-DEUTSCHLAND)	<ul style="list-style-type: none">• Sachkostenmanagement-Programm für die Beschaffung von IT- und Personalleistungen	<ul style="list-style-type: none">• Projektbegleitung bis zum Verhandlungsabschluß mit Lieferanten• Kostensenkung von rund 30%

... und in benachbarten Branchen

Ausgewählte Referenzen Sachkostenmanagement (II)

KUNDE	PROJEKTANSATZ	PROJEKTERGEBNIS
REGIONALER ENERGIEVERSORGER (RHEIN-MAIN-GEBIET)	<ul style="list-style-type: none">Sachkostenmanagement-Programm für Investitionen und Instandhaltungsleistungen	<ul style="list-style-type: none">Begleitung der Konzeptions- und AnalysephaseAufgezeigtes Kostensenkungspotential von rund 10%
BAUUNTERNEHMEN (HOCH-, TIEF-, STRASSENBAU) (NIEDERBAYERN)	<ul style="list-style-type: none">Sachkostenmanagement-Programm für die Beschaffung von Maschinen/Fuhrpark, Transportleistungen, Versicherungen, IT-Hardware und Software	<ul style="list-style-type: none">Projektbegleitung von Analyse- und Konzeptphase, Definition Service Levels bis zur Vorbereitung der UmsetzungKostensenkung zwischen 10% und 40%
ELEKTROINSTALLATION (GEBÄUDETECHNIK, EMSR) (OBERBAYERN)	<ul style="list-style-type: none">Sachkostenmanagement-Programm für die Beschaffung von Versicherungen, Berufsbekleidung, Mieten, TelefonZusätzlich Optimierung im Einkauf von Fremdleistern/Subunternehmern / Leiharbeitern	<ul style="list-style-type: none">Projektbegleitung bis zum Vertragsabschluss mit LieferantenKostensenkung Sachkosten von rund 10%

Zur Abschätzung der Effizienz- und Qualitätssteigerungspotentiale bieten wir Ihrem Unternehmen einen Sachkosten-Quick Check an

Sachkosten-Quick Check - Ergebnisse und Vorgehen

ERGEBNISSE QUICK CHECK

- Kostenstruktur (Überblick)
- Effizienzsteigerungspotentiale¹⁾ (Abschätzung)
- Qualitätsverbesserungspotentiale (Abschätzung)
- Strukturierung Sachkostenmanagementprogramm

VORGEHEN QUICK CHECK

- Schritte:
 - Grobe Kostenanalyse
 - Grobe Bewertung der Investitions- und Instandhaltungsstrategie (bei Bedarf)
 - Analyse ausgewählter Leistungsbereiche
 - Kurzbenchmarks
 - erste Abschätzung der Effizienzsteigerungs- und Qualitätsverbesserungspotentiale
 - Projektplanung inkl. groben Maßnahmen
- Dauer: 10 Beratertage (5 Tage mit zwei erfahrenen Beratern)
- Datenbasis: Kostendaten (aus ERP-System), ausgewählte Verträge und Leistungsnachweise, Interviews
- Kosten: 15 TEUR, zzgl. Reisekosten und MwSt. (inkl. Quick Check-Rabatt von 25%)

1) Unter Berücksichtigung des Regulierungsumfeldes

Neben der fachlich-methodischen Expertise verfügen wir über eine starke regionale Verankerung

Ihre Ansprechpartner (I)

BERATUNGSEXPERTISE

Roland Berger
Strategy Consultants

AUSGRÜNDUNG

REGIONALER FOKUS SÜDBAYERN

- Beratung mittelständischer Unternehmen
- Regionaler Fokus Südbayern (Quest)
- Zahlreiche Kontakte zu Unternehmern, Versorgern, Kommunen/Ämtern
- Pragmatisches, umsetzungsorientiertes Vorgehen

Arnim
Consult



Wir freuen uns, die Ansätze mit Ihnen zu vertiefen!

Ihre Ansprechpartner (II)



Stephan Derr
Tel. +49 170 442 75 00
stephan.derr@questconsulting.de



Tim v. Arnim
Tel. +49 163 269 52 57
t.arnim@arnim-consult.de



Kunstmühlstraße 12a
83026 Rosenheim
Telefon: + 49 8031 408 66 14
Telefax: + 49 8031 408 66 24



Mauerkircherstraße 11
81679 München
Telefon: + 49 89 18 93 56 37
Telefax: + 49 89 18 93 56 38